

Ergebnisprotokoll der 1. IMPULSRUNDE vom 18.01.2022

19:00-21:00 Uhr

Die Ergebnisse sind dokumentiert auf dem Miro-Board:

https://miro.com/app/board/uXjVOW2agcg=?invite_link_id=402419490261

Ziele für das Treffen:

- Rahmenbedingungen & allgemeine Überlegungen zum MKH Ernährung vorstellen
- Learnings aus dem Vorjahr teilen
- gemeinsam Ziele erarbeiten
- inhaltliche Impulse setzen für Veranstaltungen & inhaltliche Lücken erkennen

Icebreaker: Stadtmensch oder Landei?

-> Ergebnis: die meisten haben Stadt angegeben

Was für Ziele & Erwartungen hast du/habt ihr für den Münchner Klimaherbst 2022?

Zusammenfassung

die häufigsten genannten Ziele sind:

- auf die Teilnehmenden bezogen:
 - Bewusstsein schaffen
 - zu Verhaltensänderung inspirieren/motivieren
 - mehr Teilnehmende (auch neue Zielgruppen erreichen, jüngere Zielgruppen erreichen)
 - Partizipation
- aus gesellschaftlicher & politischer Ebene:
 - Thema in den Diskurs bringen / Öffentlichkeit für das Thema schaffen
 - konkrete Probleme benennen & Lösungsansätze aufzeigen
 - Politik & Stadtverwaltung erreichen und in einen Austausch mit Zivilgesellschaft & Akteur*innen bringen
- auf Ebene der Formate:
 - spannende, innovative & unterhaltsame Formate
 - konkrete Projekte
- für die eigene Organisation:
 - bekannter werden
 - neue Kontakte knüpfen, Austausch & Inspiration

Erwartungen an den Klimaherbst sind:

- Vernetzung / Austausch / Kooperationen
- Inspiration
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit

- Synergien schaffen

Vorstellen der wichtigsten Ergebnisse pro Gruppe im Plenum - Hashtags

Zukunft verändern		
#Mobilitätsverhalten	#hindernisseabbauen	#hürdensenken
#politikkonfrontation	#Politik	#realitätscheck

Gemeinsam Stark/Veranstaltungen		
#austausch	#aktivwerden	#lösungenfinden
#Inspiration	#zusammenarbeit	#miteinander
#zusammenarbeit	#partizipation	
#praxisbezug	#neue zielgruppen	

Stadt München/Klima		
#stadtklima	# Zukunftsfähigkeit München	
#wachstum vs klimaanpassung	#menschengerechte stadt	
# Klimaanpassung	#bürgerinnenbeteiligung	
#menschlichestadtentwicklung	#gestaltbare räume	#wem gehört die stadt

Rekapitulieren & Einführung in den Klimaherbst “Lebensraum Stadt”

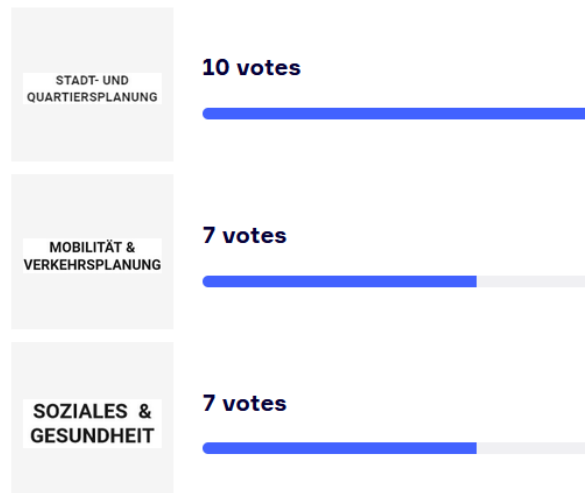
- a. Learnings aus dem Vorjahr → Maria
- b. Rahmenbedingungen des MKH 2022
- c. Fragen:
 - Termine: 19. April blöder Zeitpunkt, da Osterferien->-> müssen wir anpassen
 - wie im öffentlichen Raum Genehmigungen beantragen
 - eher Innenstadt oder weiter weg für Veranstaltungen?->-> besser in den Quartieren planen

Einführung in die Themenbereiche “Lebensraums Stadt”

- Bedenken: Abgrenzung der Themen notwendig, da zu viele
- > Bereiche müssen gleich gewichtet werden; Kooperationen ist hier wichtig (Clustern mit Kooperationen innerhalb der Themenbereiche) Fragen: können Veranstaltungen vom letzten Jahr wiederholt werden?->-> Anpassungen an diesjähriges Thema wichtig

Miro-Board: Voting "Zu welchem/n Themenbereich/en bietet ihr voraussichtlich eine VA an?"

Top 3 results



Weitere Themen, die ihr für relevant erachtet

- Im Bereich: **ENERGIE & KLIMANEUTRALES BAUEN**
 - Solar vs Dachbegrünung
 - Klimaneutrale Energieversorgung (Strom, Wärme) vorantreiben
 - Allgemein: Themen clustern, Kooperationen unter den Veranstalter*innen, Synergien
 - Mieterstrom
 - nachhaltige Baufinanzierung
 - Gebäude als Kohlenstoffspeicher (Stadt als CO2-Senke)
 - Stadt und Land verbinden. "Mitarbeit auf dem Bauernhof"
- Im Bereich: **SOZIALES & GESUNDHEIT**
 - MPZ: BNE/Bildung
 - gemeinschaftsorientierteres Wohnen/Wohnprojekte und Genossenschaften
 - partizipative Orte
 - Bauliche Maßnahmen/Sarnierung vs. bezahlbares Wohnen

- Luftverschmutzung durch Stadtverkehr deutlich machen
- Zusammenbringen diverser Bevölkerungsschichten
- Stadtklima: Experten klären auf
- Grünbauen und gemeinschaftlich grüne Gärten bewirtschaften

- Im Bereich: **Mobilität und Verkehrsplanung**

- zukunftsorientierte Mobilitätskonzepte, unterschiedliche Elemente im Wohnumfeld umsetzen
- Fahrradstadt München
- Beispiele: andere Städte in der Transformation (z.B. Brüssel)
- Radentscheid München - Was kommt? Wann? Wie?
- Verkehrsberuhigte Bereiche ausbauen
- Fahrradparkplätze statt Autoparkplätze
- echte Fahrradstraßen
- mehr Stattautoplätze
- Lastenräder als Sharingsystem, kostenlose oder auch kostenpflichtig
- Mobilitätsstationen
- Info: Förderung für die Anschaffung von Lastenrädern, E-Bikes etc.
- Mobilityhubs
- Fahrrad-Garagen vor dem Wohnhaus - Wenn das Lastenrad nicht in den Keller passt
- Maut für Fahrten in die Innenstadt, Parkplätze teurer machen
- Möglichkeitsräume schaffen und vor allem auch kommunizieren-z.B. jeder kann ein Parklet gestalten
- Commoning
- Mehr Anreize zur Nutzung des ÖPNV
- Sharingangebote: Carsharing (auch privates), Bikesharing, Lastenradsharing
- Vorträge Gendergerechte Verkehrs- und Stadtplanung, Mobilitätsschancen für alle, Kindertransport auf dem Fahrrad- welche Alternativen gibt es. Radtouren mit diversen Stationen, Modell von verkehrssicheren Kreuzungen

- Im Bereich: **Natur in der Stadt**

- Schnittstellen zwischen Natur und Digitalem
- Grünflächen erhalten
- man schätzt nur was man kennt - Artenkenntnis fördern

-Möglichkeitsräume schaffen und vor allem auch kommunizieren - z.B. Projekt Hochbeete im öffentlichen Raum

-Gartenmanifest: die Stadt ist unser Garten, die Anstiftung hat dazu großen Weitblick der urbanen Gemeinschaftsgärten als Bildungsräume, Bewusstseinsbildung etc.

-Tag der offenen Gartentür: Privat- und Kleingarten der Öffentlichkeit präsentieren

-Anleitung zum urbanen gardening

-Mehr Wochenmärkte

-Direktvermarktung fördern - Stadt-Umland Beziehungen fördern

-Gemeinschaftsgärten

- Im Bereich: **STADT- UND QUARTIERSPLANUNG**

-Schüler*innen-VA in Koop. mit Bürgerstiftung und PI: Meine Stadt der Zukunft-Präsentation einzelner innovativer oder innovationsbedürftiger Siedlungsprojekte im Münchner Osten

-Bürgerbeteiligung

-konsumfreie Orte und ihre Gestaltung

-Hochhausplanungen in München

-Hochhausstudie kritisch beleuchten

-Zero Waste Zentren

-Öffentlichen Raum nutzbar machen, Räume der Begegnung ohne Konsumzwang schaffen

-neue Wohnformen

-Synergien Klimaschutz und Klimaanpassung betonen

-Podium zum Thema: Methoden einer erweiterten Bürger*innenbeteiligung zur klimaangepassten Stadt

-Quartier von unten, nicht von oben planen

weitere Termine:

17. Februar um 19 Uhr, (2. Impulsrunde)

3. Impulsrunde neuer Termin wird noch bekannt gegeben